

HAUPTSTADTZULAGE



FÜR ALLE

Die Ungerechtigkeit muss ein Ende haben: Seit der Einführung der Hauptstadtzulage vom Senat in Berlin im November 2020 ist die Zulage Quelle von Ärger. Der Berliner Senat hat bei seiner einseitigen Gewährung der monatlichen Zulage von 150 Euro sehr willkürliche Grenzen gezogen. U.a. Beschäftigte an den Hochschulen sind von der Zulage ausgenommen. Das bedeutet: Aktuell bekommen ca. 130.000 Angestellte und Beamte die Zulage, während etwa 100.000 Beschäftigten des öffentlichen Diensts und bei freien Trägern im Verantwortungsbereich des Landes Berlin noch leer ausgehen.

Damit muss Schluss sein! Denn die Hauptstadtzulage wird tarifiert – so sieht es die Tarifeinigung aus den Tarifverhandlungen der Länder vor. Unsere Haltung als ver.di ist dabei klar: Wir fordern die Hauptstadtzulage für alle! Dafür müssen wir Druck erzeugen und Viele sein. Willst auch du die Hauptstadtzulage für alle durchsetzen? Dann unterschreib hier und werde aktiv:

Universität/Hochschule: _____ **Bereich/Abteilung/Standort:** _____

	Name	Kontakt	Unterschrift
01			
02			
03			
04			
05			
06			
07			
08			
09			
10			

Datenschutzhinweise

Personenbezogene Daten werden von der Gewerkschaft ver.di gemäß der europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem deutschen Datenschutzrecht (BDSG) für die Begründung und Verwaltung ihrer Mitgliedschaft erhoben, verarbeitet und genutzt. Die erhobenen Daten werden im Rahmen dieser Zweckbestimmung für Aktionen im Rahmen der Tarifierung/Tarifauseinandersetzung der/um die Hauptstadtzulage genutzt.